



istock-1347304123

# ANKERJOB.SH –

ANKOMMEN, VERNETZEN, DURCHSTARTEN

Unterstützung und Begleitung  
von migrantischen Arbeitssuchenden  
in Schleswig-Holstein



KOMPETENZEN  
SICHTBAR MACHEN –  
CHANCEN ERÖFFNEN

IHR WEG  
ZUM NEUEN JOB –  
WIR BEGLEITEN SIE

[www.iq-netzwerk-sh.de](http://www.iq-netzwerk-sh.de)  
[www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de)



**Flüchtlingsrat**  
Schleswig-Holstein e.V.



## UNTERSTÜTZUNGSWEGE

*Individuell und nach  
Absprache*

- **in Präsenz**
- **telefonisch**
- **online per Video**

Unser Angebot ist kostenfrei.



[www.bwh-sh.de](http://www.bwh-sh.de)

## KONTAKT

Dr. Seda Can Topkan  
[cantopkan@bwh-sh.de](mailto:cantopkan@bwh-sh.de)  
T 04331 1319-22

Viktoria Djadjunova  
[djadjunova@bwh-sh.de](mailto:djadjunova@bwh-sh.de)  
T 04331 1319-16  
M 01515 7701192

Sabine Kerstensteiner  
[kerstensteiner@bwh-sh.de](mailto:kerstensteiner@bwh-sh.de)  
T 04331 1319-18

Bildungswerk der Wirtschaft  
für Hamburg und  
Schleswig-Holstein e.V.  
Paradeplatz 9  
24768 Rendsburg

Das Projekt „AnkerJob.SH“ im IQ Regionalen Integrationsnetzwerk für internationale Arbeitskräfte Schleswig-Holstein wird im Rahmen des Förderprogramms IQ - Integration durch Qualifizierung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Bundesagentur für Arbeit. Das schleswig-holsteinische Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur unterstützt das IQ Regionale Integrationsnetzwerk für internationale Arbeitskräfte Schleswig-Holstein mit einer Kofinanzierung.

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Administriert durch:



Bundesamt  
für Migration  
und Flüchtlinge

In Kooperation mit:



Bundesministerium  
für Bildung, Familie, Senioren,  
Frauen und Jugend



**Bundesagentur  
für Arbeit**

Weitere Förderer:



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Allgemeine und  
Berufliche Bildung, Wissenschaft,  
Forschung und Kultur